



**Charte fu?r die allgemeine Geschichte von Friedrich Ilten
Tode bis auf den Frieden von Presburg : d.i. von 1786 bis 1805
n. Christus**

<https://hdl.handle.net/1874/379949>

Napoleons Weereszüge

Von seinem Auftreten als Ober-Generat der Armee von Italien 1796 bis zu seiner Thron-Entsagung nach der Schlacht bey Waterloo 1815.
Entworfen von F. W. Benicken.



I ^{te} PERIODE Napoleon Bonaparte Obergeneral.		II ^{te} PERIODE Nap. Bonaparte I ^{te} zulezt lebens- länglicher Consul.		III ^{te} PERIODE Napoleon I Kaiser der Franzosen u. König v. Italien. Protector des Rheinbundes seit 1806.)											
I ^{ter} Abschnitt v. 1796 b. 1799, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		II ^{ter} Abschnitt v. 1800 b. 1804, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		III ^{ter} Abschnitt v. 1804 b. 1806, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		IV ^{ter} Abschnitt v. 1806 b. 1807, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		V ^{ter} Abschnitt v. 1807 b. 1809, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		VI ^{ter} Abschnitt v. 1809 b. 1810, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		VII ^{ter} Abschnitt v. 1810 b. 1812, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.		VIII ^{ter} Abschnitt v. 1812 b. 1815, Kampf um das Schicksal der Rheinlande auf dem Continente von Europa.	
Feldzug in Italien 1796 u. 1797	Feldzug in Aegypten u. Syrien 1798 u. 1799	Feldzug in Italien 1800	Bestimmungszug nach Hannover 1803	Feldzug v. 1805 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich	Feldzug v. 1806 u. 1807 gegen Oesterreich
Anlass Frankreich will den Frieden mit Oesterreich durch einen entschiedenen Einbruch in das Herz der Erblande erzwingen. Ganz vollkommen siegreich durch den hohen Geist des jungen Obergenerals. Pissani, Parma, Modena, der Papst u. Neapel werden zu Separat-Frieden gezwungen. Genua schließt sich freiwillig an, Venedig wird unterworfen. Ergebnis: Friede zu Campo Formio.	Anlass Bonaparte's Plan der Weltmacht durch die Eroberung Aegyptens ein für allemal zu verewigen. Ganz glücklich durch den hohen Geist des jungen Obergenerals. Pissani, Parma, Modena, der Papst u. Neapel werden zu Separat-Frieden gezwungen. Genua schließt sich freiwillig an, Venedig wird unterworfen. Ergebnis: Friede zu Campo Formio.	Anlass Oesterreich's Forderung gegen Frankreich an Oberrhein u. in Italien gehindert durch Russlands Rücktritt. England's Verwerfung des ihm vom Consul Bonaparte gebotenen Friedens. Ganz durchaus siegreich Frankreich's Heer in der Verwerfung des ihm vom Consul Bonaparte gebotenen Friedens. Ergebnis: Friede zu Campo Formio.	Anlass Die Einverleibung Pommerns von Frankreich's Verweigerung der Herausgabe Maltas von England's Seite veranlassen den Bruch des Friedens. Ganz durchaus siegreich Frankreich's Heer in der Verwerfung des ihm vom Consul Bonaparte gebotenen Friedens. Ergebnis: Friede zu Campo Formio.	Anlass Frankreich Kaiserlich unter Napoleon I. dessen unmittelbare Herrschaft von den Pyrenäen über die Alpen hinaus bis an den Rhein, und seit 1805 auch über das aus der vormals cisalpinischen Republik geschaffene Königreich Italien sich erstreckt, sich nach Wien zu ziehen durch eine allgemeine Erklärung Europa auf seine alten Grenzen zurückgeführt werden. Oesterreich Russland u. England verbanden sich. Preussen blieb neutral. Ganz Napoleon siegreich, Baiern, Würtemberg u. Baden treten ihm bei. Wien fällt u. die Schlacht bei Austerlitz entscheidet. Ergebnis: Friede zu Presburg. Frankreich gewinnt die Herrschaft über Italien, Baiern u. Würtemberg erhalten die Königreiche, Preussen und Portugal werden in Oesterreich's Reichthum durch das Landtauchen, Rheinbund, Empire (Franz-Römisches) System. Untergang des römisch-deutschen Kaiserreichs.	Anlass Die Errichtung des Rheinbundes, die Mithandlung des Prinzen von Oranien, das Anweichen französischer Heere an Deutschland und Napoleon's zweifelhafte Betragen in Betreff Hannover's. Ganz Bei dem Mangel an allen Seiten von Preussen Kraft und Haltung geben konnte unglücklich siegreich für Napoleon. Ergebnis: Friede zu Tilsit. Preussen verliert seine Besitzungen bis an das linke Elbufer, und in Polen Russland erhebt den Anspruch, das Königreich Westphalen, die Königreiche Neapel und Holland unter den Napoleoniden an Sachsen erhält die Königreiche und das Groß-Herzogthum Baden, Preussen und Portugal werden in Oesterreich's Reichthum durch das Landtauchen, Rheinbund, Empire (Franz-Römisches) System. Untergang des römisch-deutschen Kaiserreichs.	Anlass Oesterreich's geduldetes, die Mithandlung des Prinzen von Oranien, das Anweichen französischer Heere an Deutschland und Napoleon's zweifelhafte Betragen in Betreff Hannover's. Ganz Anfangs für Oesterreich günstig, dann jedoch endlich für Napoleon entschieden siegreich. Ergebnis: Friede zu Tilsit. Preussen verliert seine Besitzungen bis an das linke Elbufer, und in Polen Russland erhebt den Anspruch, das Königreich Westphalen, die Königreiche Neapel und Holland unter den Napoleoniden an Sachsen erhält die Königreiche und das Groß-Herzogthum Baden, Preussen und Portugal werden in Oesterreich's Reichthum durch das Landtauchen, Rheinbund, Empire (Franz-Römisches) System. Untergang des römisch-deutschen Kaiserreichs.	Anlass Napoleon's Theilung entwarf für Portugal, Spanien, das Bestehen durch ein französisches Heer. Die von Napoleon geleiteten Unterthanen in der Königreiche, deren Oeffnung, gesehentlich und die Erneuerung Joseph Napoleon's zum König von Spanien. Ganz Wechsel bis 1807 durch die Abberufung der französischen Kerntuppen, die Anstrengung der Briten und die Ausdauer des spanischen Volkes verlorlich für Napoleon. Ergebnis: Vertrag zu Valençay. Der Napoleonidenthron in Spanien stürzt zusammen, Ferdinand VII. erhält sein Reich wieder.	Anlass Napoleon's Niederlegen Erhebung der Völker Deutschlands an das franz. Joch abzuerschütten. Ganz Anfangs nachtheilig für Napoleon, durch die Vereinigung der Völker Deutschlands an das franz. Joch abzuerschütten. Ergebnis: Niederlage bei Jena u. Auerstedt. Frankreich's Sieg bei Leipzig. Einbruch der Verbündeten in Frankreich. Sieg des Rechts und des Glücks über das Talent. Ergebnis: Untergang des Kaiserreichs durch den Frieden zu Paris. Königreich Frankreich unter der Bourbonen. Napoleon Souverain von Elba.	Anlass Des französischen Volkes Unzufriedenheit mit manchen Schritten der Bourbonen, unterstützt von dem getränkten u. vernachlässigten Heere. Ganz Wunderbar glücklich für Napoleon, nirgend Widerstand, allgemeine Freude. Ergebnis: Flucht der Bourbonen, Wiederherstellung des Kaiserreichs durch den Frieden zu Paris. Königreich Frankreich unter der Bourbonen. Napoleon Souverain von Elba.	Anlass Napoleon's Wiedergeburt. Ganz Eben so rasch als glücklich für die Verbündeten. Ergebnis: Friede zu Tilsit. Preussen verliert seine Besitzungen bis an das linke Elbufer, und in Polen Russland erhebt den Anspruch, das Königreich Westphalen, die Königreiche Neapel und Holland unter den Napoleoniden an Sachsen erhält die Königreiche und das Groß-Herzogthum Baden, Preussen und Portugal werden in Oesterreich's Reichthum durch das Landtauchen, Rheinbund, Empire (Franz-Römisches) System. Untergang des römisch-deutschen Kaiserreichs.	Anlass Mirat's zweites Betragen nach Oesterreich. Ganz Schnell und entscheidend siegreich für Oesterreich. Ergebnis: Vertrag zu Casa Lanza. Umsturz der Napoleonidenherrschaft, Wiederherstellung der alten Bourbonen-Dynastie.	Anlass Mirat's zweites Betragen nach Oesterreich. Ganz Schnell und entscheidend siegreich für Oesterreich. Ergebnis: Vertrag zu Casa Lanza. Umsturz der Napoleonidenherrschaft, Wiederherstellung der alten Bourbonen-Dynastie.	Anlass Mirat's zweites Betragen nach Oesterreich. Ganz Schnell und entscheidend siegreich für Oesterreich. Ergebnis: Vertrag zu Casa Lanza. Umsturz der Napoleonidenherrschaft, Wiederherstellung der alten Bourbonen-Dynastie.	Anlass Mirat's zweites Betragen nach Oesterreich. Ganz Schnell und entscheidend siegreich für Oesterreich. Ergebnis: Vertrag zu Casa Lanza. Umsturz der Napoleonidenherrschaft, Wiederherstellung der alten Bourbonen-Dynastie.	

Carton zur 13^{ten} Chartre des Historischen Handatlas.

WEIMAR
Im Verlage des Landes-Industrie-Comptoirs.